

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 80 (1962)
Heft: 14

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

trotechnik übersichtlich zusammengestellt und als erweiterten Sonderdruck aus dem AEG-Hilfsbuch, 8. Auflage (besprochen in SBZ 1961, S. 889) herausgegeben. Die einwandfrei ausgestaltete Sammlung ist jedem Maschinen- und Elektroingenieur eine wertvolle Hilfe. A. O.

Neuerscheinung

Integrale Personalführung. Von G. Koehn. 24 S. mit Formeln, graph. Darst. und Tab. Zürich 1960, Studio-Verlag. Preis Fr. 7.50.

Wettbewerbe

Kirche St. Michael, Rodtegg, Luzern (SBZ 1962, H. 12, S. 203). Als Mitarbeiter am Projekt von Arch. Hanns A. Brütsch (3. Preis) ist zu nennen Arch. C. Notter.

Kantonale Verwaltungsgebäude in Frauenfeld (SBZ 1961, H. 4, S. 61).

Wettbewerb A, 36 Entwürfe:

1. Preis (5000 Fr.) Hans Rudolf Keller, in Firma Venosta & Baviera, Zürich
 2. Preis (4500 Fr.) Paul Keller, Zürich
 3. Preis (4000 Fr.) Peter Thomann im Büro M. Kasper, P. Thomann, H. Bosshard, Zürich
 4. Preis (3500 Fr.) Armin M. Etter, Zürich
 5. Preis (3000 Fr.) Heinz Ronner u. Jakob Schilling in Firma Moser, Ronner, Schilling, Zürich
1. Ankauf (1250 Fr.) Ernst Müller in Firma B. Haldemann u. E. Müller, Grenchen
 2. Ankauf (1250 Fr.) Alfred Kreis, Basel
 3. Ankauf (1250 Fr.) C. Guhl in Firma Guhl, Lechner & Philipp, Zürich, und P. R. Kollbrunner, Zürich
 4. Ankauf (1250 Fr.) Urs P. Meyer u. René Huber, Frauenfeld

Das Preisgericht empfiehlt, die Träger der vier höchsten Preise mit der Weiterbearbeitung ihrer Entwürfe zu beauftragen.

Wettbewerb B, Regierungsgebäude, 20 Entwürfe:

1. Preis (2800 Fr. und Empfehlung zur Weiterbearbeitung) Rolf P. Ernst in Firma L. d'Okolski, Lausanne
 2. Preis (2600 Fr.) Schmidt & Zöllig, Sirmach
 3. Preis (2400 Fr.) Ernst Müller in Firma B. Haldemann, E. Müller, Grenchen
 4. Preis (2200 Fr.) O. Böhi, Bürglen, B. Bürcher, Frauenfeld, und P. Wellmann, Frauenfeld
1. Ankauf (1000 Fr.) E. Rausser u. K. Wartmann, Bern
 2. Ankauf (1000 Fr.) Armin M. Etter, Zürich

Die Ausstellung der Projekte im Promenadeschulhaus Frauenfeld ist noch geöffnet: Freitag, 6. April, 16 bis 21 h, Samstag, 7. April, 14 bis 18 h, Sonntag, 8. April, 14 bis 18 h.

Gestaltung eines Wohnviertels in Moutier. Ideenwettbewerb unter Architekten, Städtebauern und Ingenieuren, die in einem der Kantone Basel, Bern, Freiburg, Genf, Neuenburg, Solothurn und Waadt verbürgert oder seit mindestens dem 1. Januar 1961 niedergelassen sind. Fachleute im Preisgericht: W. Gelpke, Zürich; H. Marti, Zürich; P. Steiger, Zürich, sowie B. Mertenat, Moutier, als Ersatzmann. Für 4 bis 5 Preise stehen 13 000 Fr., für Ankäufe 3000 Fr. zur Verfügung. Anfragetermin 30. April, Ablieferungstermin 30. Juni 1962. Verlangt werden: Ein bis zwei Lagepläne 1:1000, ein Lageplan 1:4000, Modell 1:1000, Schemaplan typischer Wohnhäuser. Die Unterlagen werden zugestellt gegen Einzahlung von 70 Fr. auf Postcheckkonto IVa 408, Caisse municipale, Moutier.

Primarschulhaus Bruggen-Süd im Hinterberg, St. Gallen. Projektwettbewerb; teilnahmeberechtigt sind selbständige Architekten, die in der Stadt St. Gallen verbürgert oder seit mindestens 1. Jan. 1961 niedergelassen sind. Verlangt werden: Lagepläne 1:1000 und 1:500, Grundrisse, Fassaden und Schnitte 1:200, Modell 1:500, Kubaturberechnung, Bericht. Fachleute im Preisgericht: Stadtbaumeister P. Biegger, St. Gallen, Prof. W. Custer, Zürich, Cl. Paillard, Zürich, sowie

H. Escher, Zürich, als Ersatzmann. Für 5 bis 6 Preise stehen 22 000 Fr. zur Verfügung. Anfragefrist 30. April, Ablieferungsfrist 31. Juli. Die Unterlagen können gegen 50 Fr. Hinterlage bezogen werden beim Hochbauamt der Stadt Sankt Gallen, Neugasse 1, Zimmer 54.

Theater- und Kongressgebäude («Palma») in Neuenburg (SBZ 1961, H. 31, S. 558). 48 Entwürfe. Ergebnis:

1. Preis (5800 Fr.) Pierre Zoelly, Zürich
 2. Preis (5600 Fr.) Ellenberger, Gerber, Gindre, Genf/Paris
 3. Preis (5400 Fr.) M. Funk u. H. U. Fuhrmann, Baden
 4. Preis (5200 Fr.) Dolf Schnebli, Agno
 5. Preis (4000 Fr.) Joachim Naef in Firma J. Naef & E. Studer, Zürich
 6. Preis (2200 Fr.) G. Châtelain, F. Martin u. J. Olivet, Genf
 7. Preis (1800 Fr.) F. Cuénod, R. Frei und J. Hunziker, Genf, Mitarbeiter Ing. F. Tschumi, Vevey
- Ankauf (1500 Fr.) Förderer, Otto & Zwimpfer, Basel
Ankauf (1500 Fr.) Hugo Zoller, Zollikerberg ZH
Ankauf (1000 Fr.) F. u. P. Andry-Giauque, Biel
Ankauf (1000 Fr.) Manuel Baud-Bovy, Nadine Iten und Jean Iten, Genf-Carouge

Das Preisgericht empfiehlt, die vier höchstrangierten Projektverfasser mit einer Weiterbearbeitung ihrer Entwürfe zu beauftragen. Die Ausstellung im Ostflügel des Kunstmuseums in Neuenburg dauert noch bis am Donnerstag, 12. April, werktags und sonntags 10 bis 12 und 14 bis 17 h, montags geschlossen.

Oberstufen-Schulhaus in Hausen am Albis. Beschränkter Projektwettbewerb unter fünf eingeladenen Architekten. Fachleute im Preisgericht: Peter Germann, Heiko J. Locher, Werner Stücheli. Ergebnis:

1. Preis (2700 Fr. mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung) Rudolf Küenzi, Kilchberg ZH
2. Preis (2300 Fr.) A. Eichhorn und U. Flück, Zürich

Ausserdem erhält jeder Teilnehmer eine feste Entschädigung von 1400 Fr. Das Preisgericht empfiehlt, den nicht prämierten Projektverfassern eine zusätzliche Modellentschädigung von je 300 Fr. auszurichten. Die Ausstellung der Entwürfe ist bereits geschlossen.

Ref. Kirche mit Pfarrhaus in Luterbach SO. Projektwettbewerb der Kirchgemeinde Derendingen unter den im Kreis der Bezirkssynode Solothurn seit mindestens 1. Juli 1960 niedergelassenen Architekten evang.-ref. Konfession und zwei Eingeladenen. Fachleute im Preisgericht: R. Christ, Basel, W. Stücheli, Zürich, R. Benteli, Bern, Ch. Kleiber, Moutier, sowie P. Indermühle, Bern, als Ersatzmann. 19 Entwürfe. Ergebnis:

1. Preis (3000 Fr. und Empfehlung zur Ausführung) Walter Gribi, Teilhaber in Firma H. R. Bader, Solothurn
2. Preis (2900 Fr.) Ernst Gisel, Zürich
3. Preis (1800 Fr.) F. Brechbühl in Firma O. Sperisen, Solothurn
4. Preis (800 Fr.) Etter, Rindlisbacher, Ravicini, Solothurn

Die Ausstellung ist vorgesehen: in Subingen vom 4. bis 9., in Aeschi vom 11. bis 16. und in Kriegstetten vom 18. bis 23. April, in der Regel an Werktagen von 19 bis 21 h, an Sonntagen von 10 bis 12 und 14 bis 17 h. Ueber die Lokaltäten wird zu gegebener Zeit das Pfarramt Auskunft geben können, Tel. (065) 3 66 34 oder 2 49 25.

Mitteilungen aus dem S. I. A.

Fachgruppe der Ingenieure für Brückenbau und Hochbau, Gruppe Spannbeton

Mehrsprachiges Wörterbuch der FIP

Wir verweisen auf die bezügliche Mitteilung auf S. 246 dieses Heftes. Prospekte und Bestellkarten sind für die Mitglieder der Gruppe Spannbeton bei Ing. Urs Kellner, Büro Mirko Robin Roš, Ing., Asylstr. 58, Zürich 7/32, Tel. (051) 32 13 25 erhältlich.

Dem Sekretariat der Gruppe sind vom Generalsekretariat der F. I. P. folgende *Publikationen* zur Verfügung gestellt worden:

Cement and Concrete Association, London: a) The effects of edge-stiffening and eccentric transverse prestress in bridges, by *Little and Rowe*, TRA 279, Nov. 1959. b) The behavior of prestressed concrete I-beams under combined bending and torsion, by *R. P. Gardner*, TRA 329, Feb. 1960. c) Tests on a one-tenth scale model of a hyperbolic paraboloid shell roof, by *L. Jones*, TRA 334, Aug. 1960. d) Tests on a one-sixth scale model of a hyperbolic paraboloid umbrella shell roof, by *L. Jones*, TRA 347, Jan. 1961. e) Some tests on the punching shear strength of reinforced concrete slabs, by *G. Base*, TRA 321, July 1959. f) Some tests on a particular design of reinforced concrete structural hinge, by *G. Base*, TRA 325, Sept. 1959.

Asociacion espanola del hormigon pretensado, Madrid, Nr. 54, 55 und 56.

Concrete Quarterly, London, Nr. 45 bis 48.

Groupement Belge de la Précontrainte: a) Pieux de compression et de traction en béton précontraint, par *M. Smet*, 1960. b) Quelques aspects du comportement des dalles et des poutres précontraintes en phase élastique et à la rupture, par *M. J. Muller*, 1959.

Cement and Concrete Association, London: a) An investigation of the stress distribution in the anchorage zones of post tensioned concrete members, Research Report No. 9, 1960. b) The variation of work test cubes, Research Report No. 10, 1960.

Prestress (South Africa), No. 3 bis 6, 1960.

Beton und Stahlbeton (Russische Zeitschrift), Nr. 1 bis 12, 1960; Nr. 1 u. 2, 1961.

Journal of Japan Prestressed Concrete Engineering Association, Vol. 2, No. 1 bis 6, 1960.

Magazine of Concrete Research, London, Nr. 33 bis 38.

Cement-Beton, Amsterdam, Nr. 9 bis 12, 1960; Nr. 1, 2 u. 3, 1961.

Digital Computers, Specifications for the use of programmes:

a) Three programmes relating to problems of continuous beams. b) A programme for the elastic analysis of rigid-jointed plane grillages for use on Edsac II. c) Harmonic analysis. d) Problems of composite action between beams and slabs.

Diese Literatur kann durch die Mitglieder der Gruppe Spannbeton bei Ing. Urs Kellner, Büro Mirko Robin Roš, Asylstr. 58, Zürich 7/32, Tel. (051) 32 13 25, eingesehen werden. Bestellungen für einzelne Veröffentlichungen können gegen Bezahlung der entsprechenden Kosten ebenfalls dort aufgegeben werden. Eine Ausleihe der genannten Literatur ist nicht vorgesehen.

Ankündigungen

Erster int. Kongress über Industriediamanten, Paris 1962

Im Centre National des Industries et Techniques, Rond Point de la Défense, Paris, werden vom 25. Mai bis 3. Juni auf rd. 2000 m² Bodenfläche über 40 Arbeitsmaschinen Aufschluss über die neuesten Arbeitsmethoden im allgemeinen Maschinenbau, Glasverarbeitung, Bohrarbeiten auf Stein, in Beton und anderen Gebieten geben. Obwohl sich zahlreiche Firmen beteiligen, sind die Gegenstände so angeordnet, dass sich eine einheitliche Schau des ganzen Anwendungsgebietes für Industriediamanten bietet. Zusätzlich zu dieser Schau wird das Diamond Research Laboratory zahlreiche neue Methoden demonstrieren, die heute in der Forschung angewendet werden, sowie die Entwicklungen in den Gebieten, die man generell als «Schneidarbeiten» bezeichnen kann und in denjenigen, in denen die elektrischen Eigenschaften des Diamanten zur Verwendung kommen. Das Symposium, das im International Conference Centre, Kléber, Paris, stattfindet, teilt sich in zwei Teile: Technologie der Diamanten und Diamanten-Forschung. In der technologischen Sitzung werden 19, in der wissenschaftlichen Abteilung 10 Vorträge gehalten. — Auskünfte gibt im Auftrag des Industrial Diamond Information Bureau, London, die Firma Walther von Liliencron und Associates, Strassburgstrasse 15, Zürich 4, Tel. (051) 27 66 36.

Methods-Time Measurement

Zum fünften Mal führt das Betriebswissenschaftliche Institut der ETH einen Ausbildungskurs in diesem Bewegungsstudien-Verfahren (beschrieben in SBZ 1958, H. 30, S. 452) durch. Er dauert vom 30. April bis 4. Mai, 7. bis 11. und 21. bis 25. Mai, Kosten 900 Fr. Anmeldung bis 16. April an das Institut, Zürichbergstr. 18, Postfach Zürich 28, Tel (051) 47 08 00.

Geological Society of America, Committee on Rock Mechanics

Im Februar dieses Jahres hat dieses Komitee in Denver Col. seine erste Sitzung abgehalten, an der amerikanische und auch Fachleute der Alten Welt teilgenommen haben. Es wird die Veröffentlichung einer Zeitschrift über Felsmechanik er-

wogen und die Durchführung einer Tagung über die Spannungszustände der Erdkruste geplant, die im Frühling 1963 stattfinden soll. Das Komitee ruft auf zur Mitarbeit auf allen Gebieten der Felsmechanik. Adresse: *W. R. Judd*, Committee Chairman, The Rand Corporation, 1700 Main, Santa Monica, California, USA.

Volkshochschule des Kantons Zürich

Das soeben erschienene Programm des Sommersemesters bietet auch unsere Leser interessierende Vorlesungen, so über höhere Mathematik für Praktiker, Arbeitspsychologie, Kunstgeschichte, heutige Architektur usw. Beginn der Vorlesungen am 30. April, Einschreibung womöglich bis 7. April beim Sekretariat, Fraumünsterstr. 27, Zürich 1, Tel. (051) 23 50 73.

Zentralstelle für berufliche Weiterbildung, St. Gallen

Das Sommersemester beginnt am 24. April; es bietet neben einführendem Unterricht und Geschäftskunde auch Kurse über Personalführung, Arbeitsbewertung, Arbeitsvorbereitung und Arbeitsplatzgestaltung. Adresse: Blumenbergplatz 3, St. Gallen, Tel. (071) 22 69 42.

3. Int. Fachmesse für Holzbearbeitung, Basel 1962

Zur «Holz 62», der 3. Internationalen Fachmesse für die Holzbearbeitung, die vom 26. Mai bis 3. Juni ebenso wie die beiden ersten Veranstaltungen von 1957 und 1960 in den Hallen der Schweizer Mustermesse in Basel stattfinden wird, sind 86 schweizerische Fabrikanten und 77 Handelsfirmen, insgesamt also 163 Aussteller angemeldet. Sie zeigen an 166 Ständen auf 18 000 m² Ausstellungsfläche nebst ihren eigenen Fabrikaten Erzeugnisse von 237 weiteren Lieferwerken aus 11 Ländern, nämlich aus Belgien, Dänemark, Deutschland, England, Frankreich, Italien, Norwegen, Oesterreich, Schweden, den USA und der Schweiz. Mit dieser starken Beteiligung wird die «Holz 62» eine einzigartige Uebersicht des internationalen Angebotes namentlich an Maschinen und Werkzeugen für die Holzbearbeitung vermitteln und sicher nicht nur in der Schweiz, sondern auch im Ausland grosse Beachtung finden.

International Educational Building Conference 1962

The National Commission for the United Kingdom veranstaltet gemeinsam mit der Unesco vom 25. Juli bis 2. Aug. 1962 in der County Hall in London eine internationale Tagung unter dem oben genannten Titel. Anmeldung bis spätestens 1. Mai 1962 an The Secretary, International Educational Building Conference 1962, Curzon Street House, Curzon Street, London, W. 1, wo auch Auskunft erteilt wird und Unterlagen erhältlich sind. Das Programm sowie Orientierungsschreiben können auf dem Sekretariat des S. I. A., Beethovenstrasse 1, Zürich 1, eingesehen werden.

Int. Kongress für Chemie-Ingenieurwesen in Brünn

Die Tschechoslowakische Gesellschaft für Wissenschaft und Technik organisiert gemeinsam mit dem nationalen Werk Královopolska Strojirna vom 3. bis 8. Sept. 1962 diesen Kongress, der drei Themen gewidmet ist: Entwurf und Herstellung von Maschinen für die chemische Industrie, Chemie-Ingenieurtechnik, Regulierung und Automation in der chemischen Industrie. Simultanübersetzung Englisch, Russisch, Deutsch. Wer sich mit einem Beitrag beteiligen will, wird eingeladen, sich zuhanden der EUSEC (Conference of Engineering Societies of Western Europe and USA) anzumelden beim S. I. A., Beethovenstr. 1, Zürich 2, Tel. (051) 23 23 75.

Vortragskalender

Mittwoch, 11. April, S. I. A. Luzern, 20.15 h im Hotel Schwanen, Dr. math. *Jakob Haller*, Zürich: «Die Anwendung programmgesteuerter elektronischer Rechenmaschinen im Bau- und Maschineningenieurwesen.»

Donnerstag, 12. April, Schweizerische Fachgruppe für Wärmebehandlung und SVMT, 14.15 h im Auditorium VI des Maschinenlaboratoriums der ETH, Sonneggstrasse 3, Zürich. Dr.-Ing. *Otto Schaaber*, Direktor des Instituts für Härtereitechnik, Bremen: «Entwicklungstendenzen in der Wärmebehandlung.»

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich. Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, H. Marti, Zürich 2, Dianastrasse 5, Telefon (051) 23 45 07 / 08.